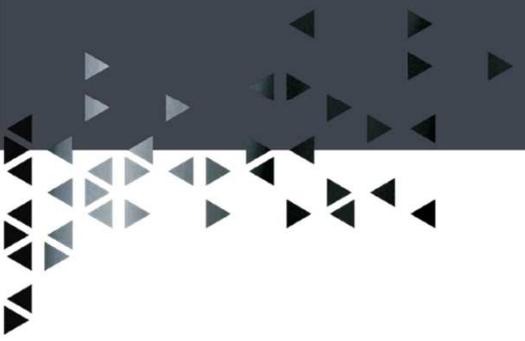




SCHMOLZ + BICKENBACH

Ergebnis Q1 2018 – Medien-Telefonkonferenz

Luzern, 8. Mai 2018



SCHMOLZ + BICKENBACH
Group



Disclaimer

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Präsentation beinhaltet zukunftsgerichtete Aussagen, wie solche über Entwicklungen, Pläne, Absichten, Annahmen, Erwartungen, Überzeugungen, mögliche Auswirkungen oder die Beschreibung zukünftiger Ereignisse, Aussichten, Einnahmen, Resultate oder Situationen. Diese basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen und Annahmen der Gesellschaft, können aber wesentlich von künftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Die hier enthaltenen Informationen werden mit der Veröffentlichung dieses Dokuments abgegeben. Die darin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden nicht aktualisiert aufgrund neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder aus irgendeinem anderen Grund.

Inhalt

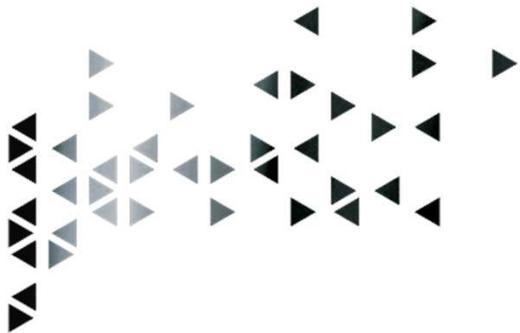
01 Geschäftsentwicklung Q1 2018

02 Finanzkennzahlen Q1 2018

03 Ausblick 2018



01 Geschäftsentwicklung Q1 2018



Erstes Quartal – ein schwungvoller Start ins Jahr 2018

Absatzmenge	545 Kilotonnen	+11.5%
Umsatz	EUR 828.9 Mio.	+17.1%
Ber. EBITDA	EUR 70.3 Mio.	+5.6%
Konzernergebnis	EUR 59.0 Mio.	EUR 16.5 Mio. Q1 2017
Free Cash Flow	EUR –102.7 Mio.	EUR –31.4 Mio. Q1 2017

- ▶ Alle Kennzahlen einschliesslich Ergebnisse der Business Unit Ascometal für 2 Monate; vollkonsolidiert seit 1. Februar 2018
- ▶ Q1 2017 Ergebnis nicht angepasst

Anhaltend günstige Marktsituation in den ersten drei Monaten

**Rohstoffpreise setzten Aufwärtstrend
von Q4 2017 fort**
(Quartalsdurchschnitte in USD pro Tonne)

Nickel	+14%
Schrott (FOB Rotterdam)	+13%
Ferrochrom	+3%

Ölpreis je Barrel (Sorte WTI)

USD 65 +8% ggü. Jahresende 2017 (USD 60)

VDMA Auftragseingang Februar

+13% ggü. Februar 2017

PKW Neuzulassungen (EU)

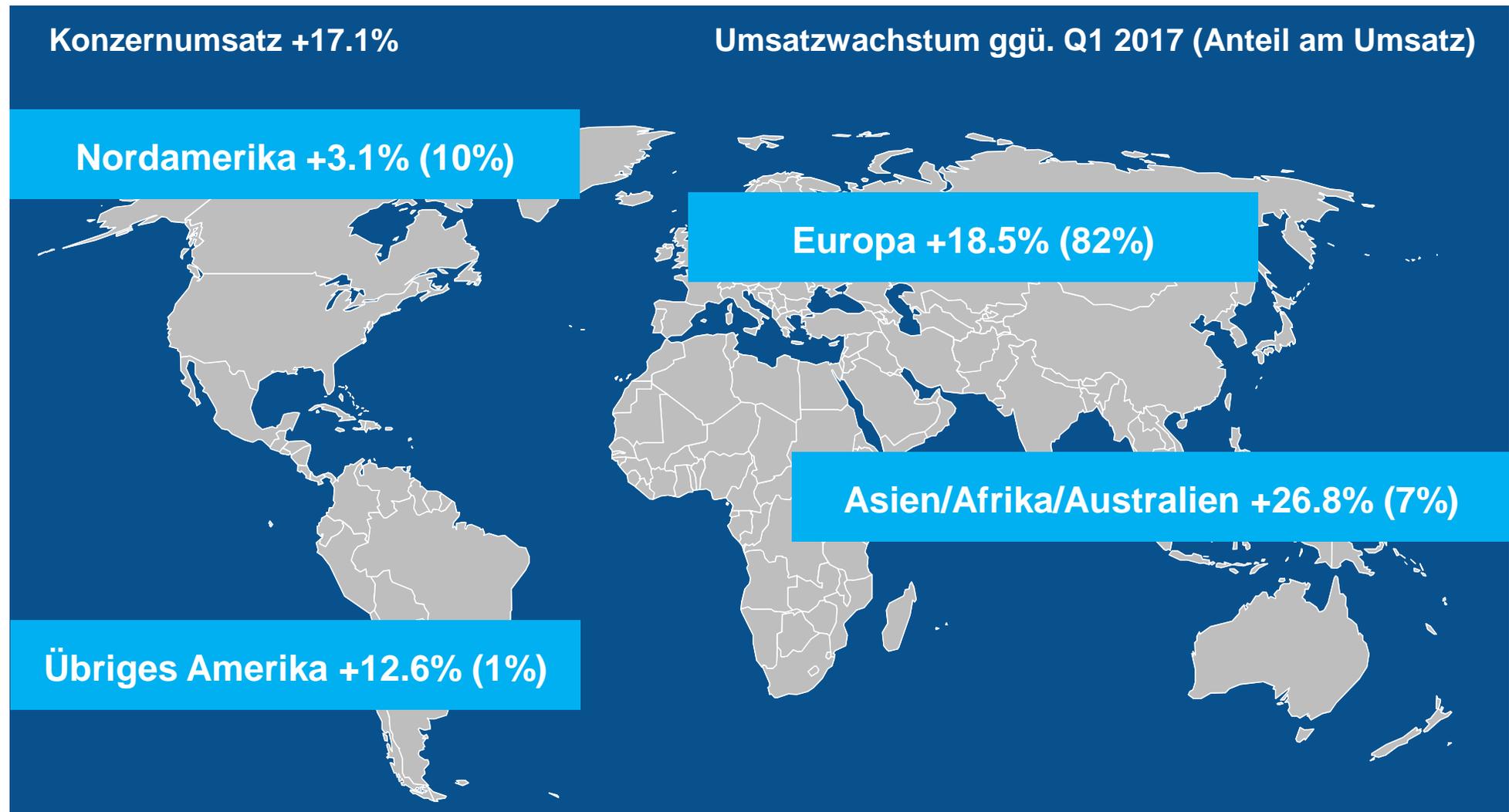
+0.7% in Q1 2018 ggü. Q1 2017

Aktive Bohrlöcher Nordamerika

1'127 Ende Q1 2018 ggü. 1'065 Jahresende 2017

Quellen: ACEA, Baker Hughes, WTI, VDMA, Platts, LME, ICDA (International Chromium Development Association)

Akquisition von Ascometal treibt zweistelliges Wachstum in Europa



Differenzierte Entwicklungen in den drei Produktgruppen

Absatzmenge nach Produktgruppe <i>(%-Anteil an der Konzern Absatzmenge)</i>	Qualitäts- & Edelbaustahl (~ 75%)	+17.2%
	RSH-Stahl (~ 18%)	-2.0%
	Werkzeugstahl (~ 7%)	-4.8%

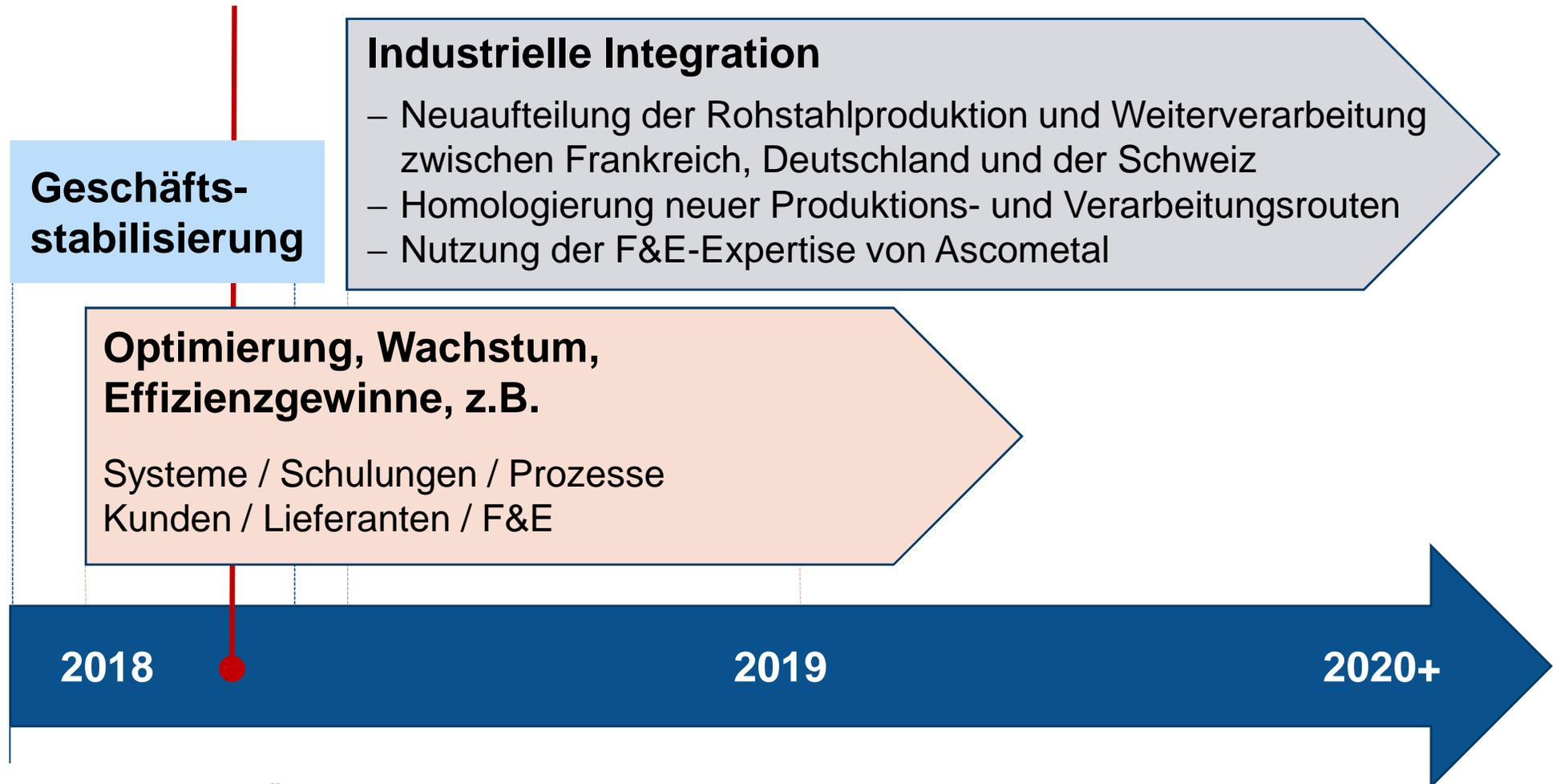
- ▶ Ascometal nur Q- & E-Stahl → Veränderung Produktmix:
- | | |
|----------|-----------|
| Q&E | 70% → 75% |
| RSH | 20% → 18% |
| Werkzeug | 10% → 7% |

Durchschnittlicher Verkaufspreis	Gesamt	EUR 1'521/t	+5.1%
	Q & E	EUR 1'006/t	+18.3%
	RSH	EUR 3'007/t	+3.9%
	Werkzeug	EUR 2'737/t	+4.4%

- ▶ Veränderung im Produktmix führt zu niedrigeren durchschnittlichen Verkaufspreisen für den Konzern – niedrig-legierte Q- & E-Stähle mit geringeren Durchschnittspreisen als RSH- und Werkzeugstahl

Alle Zahlen im Vergleich zu Q1 2017

Zeitplan Integration – drei Phasen, erfolgreich gestartet



1. Februar 2018 – Übertragung der Anlagen / Standorte und Konsolidierung der Geschäftszahlen

Ascometal – Vorbereitung der industriellen Integration

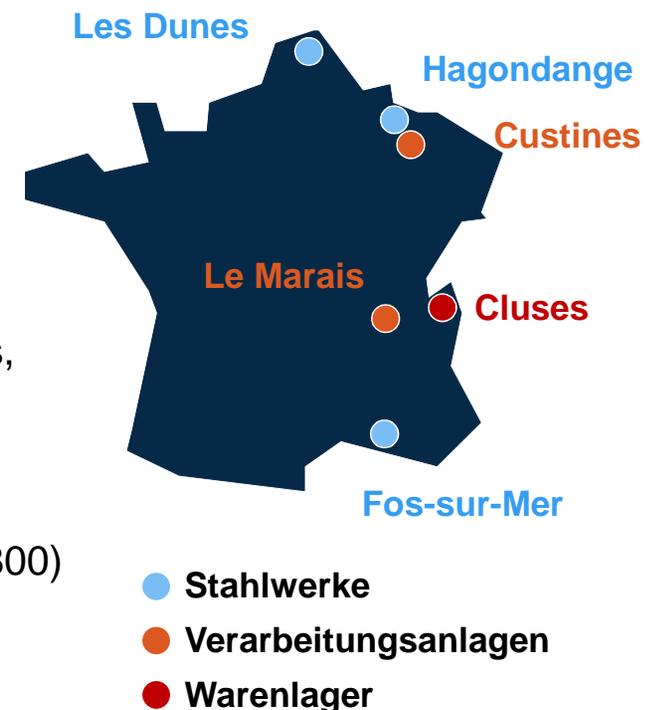
Ascometal Integration

- ▶ Vollkonsolidiert seit 1. Februar 2018
- ▶ Als eigenständige Business Unit geführt

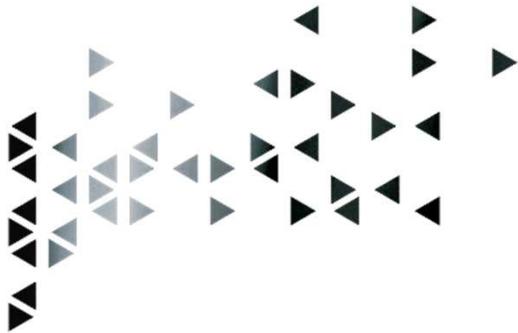


Strukturelle Fortschritte seit Anlagenübertragung am 1. Februar

- ▶ Validierung des Industriekonzepts kurz vor der Fertigstellung
- ▶ CFO und CSO rekrutiert
- ▶ Rechtsform festgelegt – fünf juristische Einheiten
- ▶ Vertriebseinheiten berichten in die Division Sales & Services
- ▶ Harmonisierung der IT-Infrastruktur – z.B. Abbildung des Kontenplans, SAP-Integration, Firewalls, Intranet
- ▶ ABS-Programm – ca. EUR 30 Mio. an Forderungen eingebracht
- ▶ Investitionen – neue Ausrüstung für Hagondange genehmigt (TEUR 800)
- ▶ Marketing – Integration der neuen BU auf der führenden Fachmesse



02 Finanzkennzahlen Q1 2018



Eröffnungsbilanz Ascometal *(vorläufig, zum 1. Februar 2018)*

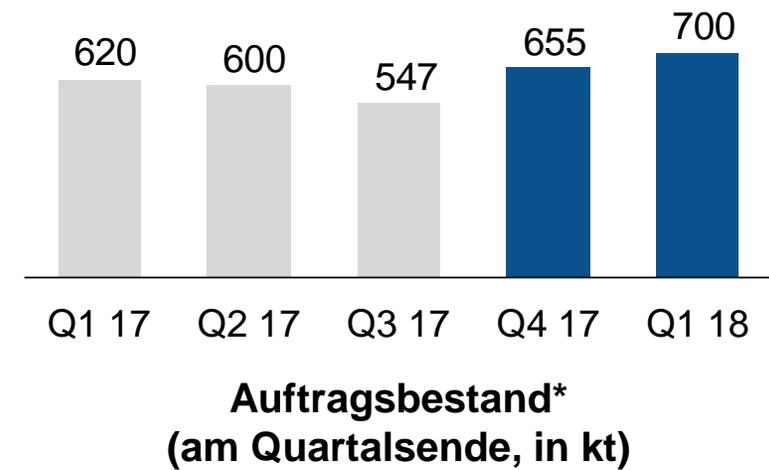
	1. Feb. 2018 / in Mio. EUR	
Summe langfristige Vermögenswerte	28.6	
Summe kurzfristige Vermögenswerte	113.0	
Summe Vermögenswerte	→	141.6
Summe langfristige Verbindlichkeiten	45.7	
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	14.8	
Summe Verbindlichkeiten	→	60.5
Beizulegender Zeitwert der erworbenen Nettoaktiven		81.1
Kaufpreis		35.1
Badwill		46.0
Erworbene Zahlungsmittel und -äquivalente	7.0	

- ▶ Positive Auswirkungen des Badwill auf das EBITDA werden durch künftige Restrukturierungskosten weitgehend ausgeglichen

Produktions- und Absatzmengen stiegen aufgrund guter Nachfrage

Produktionsmenge	589 Kilotonnen	+11.8%	ggü. Q1/17 (527 Kilotonnen)
Absatzmenge	545 Kilotonnen	+11.5%	ggü. Q1/17 (489 Kilotonnen)
Auftragsbestand*	700 Kilotonnen	+6.9%	ggü. Ende Q4/17 (655 Kilotonnen)

- ▶ Produktions- und Absatzmengen profitieren von Ascometal
- ▶ Kein Absatzwachstum ex-Ascometal :
 - Hohe Vergleichswerte in Q1 2017
 - Einmaleffekt: Steeltec Portfoliobereinigung
- ▶ Auftragsbestand reflektiert aktuell gutes Marktumfeld



* ohne Ascometal

Anhaltend starkes Preisumfeld

Umsatz

EUR 828.9 Mio.

+17.1% ggü. Q1/17 (EUR 707.6 Mio.)

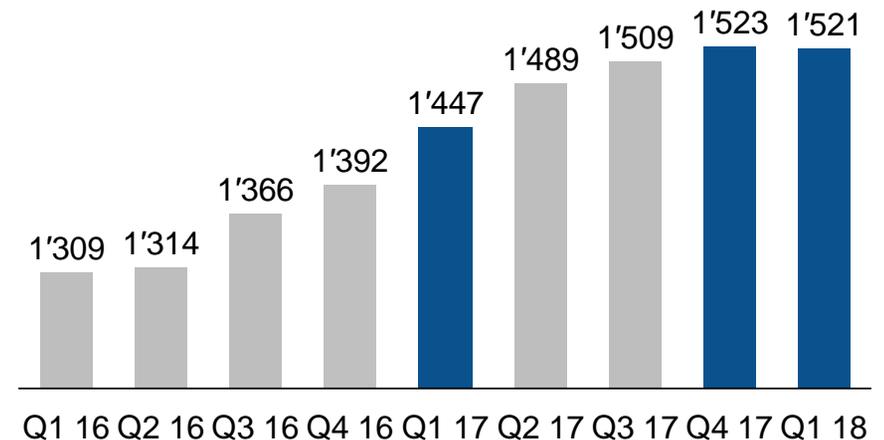
- ▶ Umsatzanstieg durch Ascometal-Akquisition, höhere Basispreise und Legierungszuschläge aufgrund steigender Rohstoffpreise

**Durchschnittlicher
Verkaufspreis**

EUR 1'521/t

+5.1% ggü. Q1/17 (EUR 1'447/t)

- ▶ Insgesamt günstiges Preisumfeld
- ▶ Erfolgreiche Preisverhandlungen mit Kunden in Q4 2017 und Q1 2018 kompensierten Graphitelektroden-Kostenanstieg von H2 2017
- ▶ Durchschnittliche Verkaufspreise im Vergleich zu Q4 2017 aufgrund verändertem Produktmix leicht gesunken (Ascometal-Konsolidierung)



Durchschnittliche Verkaufspreise (EUR/t)

Bereinigtes EBITDA stieg um 5.6%

Bereinigtes EBITDA	EUR 70.3 Mio.	+5.6% ggü. Q1/17 (EUR 66.6 Mio.)
– EUR/t	EUR 129/t	–5.2% ggü. Q1/17 (136)
– Marge	8.5%	9.4% in Q1/17

- ▶ Anstieg des bereinigten EBITDA aufgrund des höheren Umsatzes
- ▶ Veränderung im Produktmix führte zu einem niedrigeren EBITDA pro Tonne und einer geringeren Marge

EBITDA	EUR 103.1 Mio.	+55.5% ggü. Q1/17 (EUR 66.3 Mio.)
---------------	-----------------------	--

- ▶ Positiver Netto-Bereinigungseffekt von EUR 32.8 Mio.:
Badwill 46.0, Ascoval Vertrag –10.8, Akquisition/andere –2.4

Konzernergebnis	EUR 59.0 Mio.	EUR 16.5 Mio.	in Q1/17
------------------------	----------------------	----------------------	-----------------

Cash Flow von Akquisition und Saisonalität beeinflusst

Free Cash Flow

EUR –102.7 Mio.

EUR –31.4 Mio.

in Q1/17

- ▶ Geringerer FCF vor allem aufgrund des Anstiegs des NUV infolge der Akquisition von Ascometal
- ▶ Darüber hinaus zeigt FCF eine normale Saisonalität mit einem niedrigeren FCF im ersten Halbjahr

Investitionen

EUR 15.1 Mio.

+33.6% ggü. Q1/17 (EUR 11.3 Mio.)

- ▶ Investitionen über Vorjahr, teilweise für Ascometal, Swiss Steel und Ugitech

Nettoumlaufvermögen

EUR 906.8 Mio.

+32.4% ggü. Jahresende 2017

- ▶ NUV von EUR 685 Mio. zum Jahresende 2017 auf EUR 907 Mio. gestiegen
- ▶ Anstieg des NUV resultiert aus höheren Forderungen aus L+L und höheren Vorräten

NUV / Umsatz

27.4%

26.0% ggü. Jahresende 2017

- ▶ Steigende Rohstoffpreise und höheres NUV wegen Konsolidierung von Ascometal

Höherer Leverage wie erwartet – deutlich unter historischen Werten

Nettoverschuldung

EUR 557 Mio. Ende Q1/18

EUR 442 Mio. Ende 2017

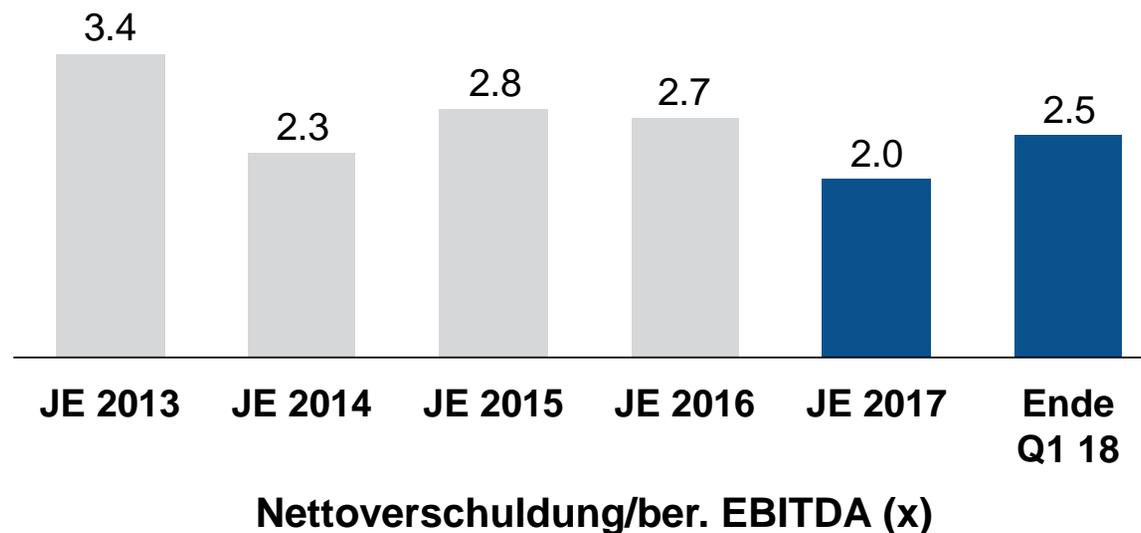
- ▶ Höhere Nettoverschuldung wegen gestiegenem Nettoumlaufvermögen

Leverage

2.5 x Ende Q1/18

2.0 x Ende 2017

- ▶ Akquisitionsbedingter Anstieg des Leverage (Nettoverschuldung/ber. EBITDA), aber weiterhin auf komfortablem Niveau



03 Ausblick 2018



Ausblick Geschäftsjahr 2018

Freundliches Marktumfeld

- ▶ Breit abgestützter Aufschwung der Weltwirtschaft weitgehend intakt
- ▶ Im Moment keine Anzeichen einer Schwäche in den Kundenindustrien
- ▶ Weiteres Mengenwachstum in der Spezial-Langstahlindustrie in 2018 erwartet
- ▶ Hoher Auftragsbestand Ende Q1 2018
- ▶ Volatilität der Rohstoffpreise bleibt hoch, ist aber bisher positiv für das Geschäft
- ▶ Risiko von Kosteninflation (z.B. Löhne) in einem starken wirtschaftlichen Umfeld

Ausblick für das Gesamtjahr 2018 bestätigt

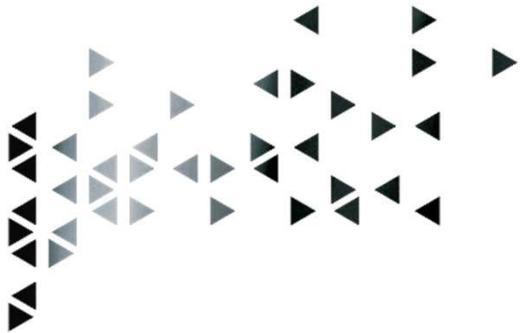
SCHMOLZ + BICKENBACH erwartet ein bereinigtes EBITDA in einer Bandbreite von **EUR 200 Mio. bis EUR 230 Mio.**



Q & A



Anhang

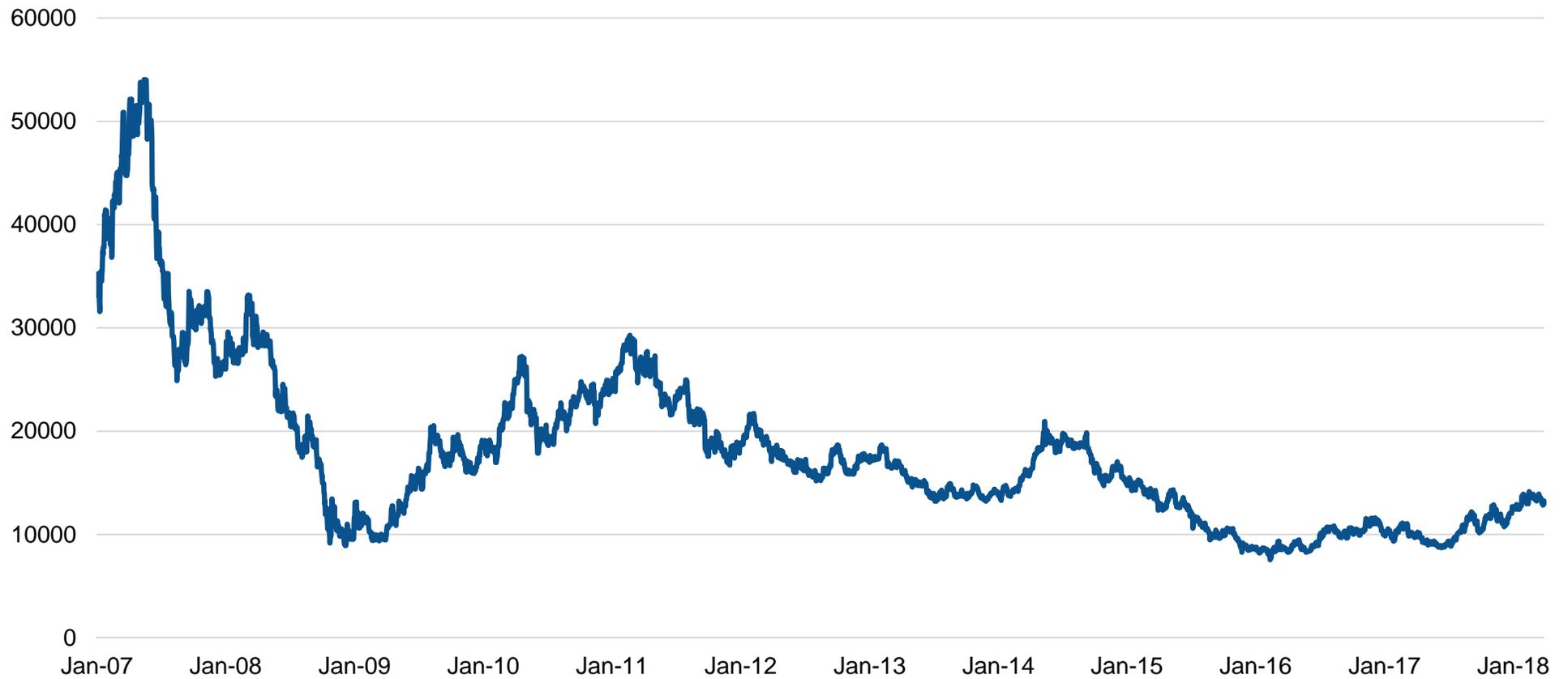


Nickelpreis – 1 Jahr



Source: Bloomberg, LME Nickel USD/mt

Nickelpreis – 10 Jahre



Source: Bloomberg, LME Nickel USD/mt

Finanzkalender und Kontakt

Datum	Event
8. August 2018	Zwischenbericht Q2 2018, Telefonkonferenz für Medien, Analysten und Investoren
8. November 2018	Zwischenbericht Q3 2018, Telefonkonferenz für Medien, Analysten und Investoren

Kontakt

Dr. Ulrich Steiner

Vice President Corporate Communications & Investor Relations

Telefon +41 41 581 4120

u.steiner@schmolz-bickenbach.com